

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 112 (2018)
Heft: 10

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Politischer Abendgottesdienst

Trinkwasser!

Mit Franziska Herren, Mutter der Initiative «sauberes Wasser für alle»

- Freitag, 12. Oktober, 18.30 Uhr
Pfarreisaal Liebfrauenkirche,
Weinbergstrasse 36, Zürich

○ politischegottesdienste.ch

Neue Wege

Glaubt (nicht) ans Kapital!

Wie die Kapitalismus- und Religionskritik von Karl Marx sich aus der Bibel speist, und was wir in den Krisen von heute tun können.

Mit: Kuno Füssel, Theologe und Mathematiker, Andernach (D); Silvia Schroer, Bibelwissenschaftlerin an der Universität Bern; Tamara Funiciello, Präsidentin Juso Schweiz; Big Zis, Rap; Nicole Eggenberger Duo, Brecht-Weill-Lieder; Andreas Kessler, Poetry Slam. Moderation: Matthias Hui, Redaktor *Neue Wege*. Anschliessend Bar.

- Samstag, 13. Oktober, 17.30 Uhr
Heiliggeistkirche Bern

○ offene-kirche.ch
neuewege.ch

Neue Wege

Leseabend

- Donnerstag, 18. Oktober,
19–21 Uhr, Hauptbahnhof
St. Gallen, westlichstes Zimmer
im Migros-Restaurant im
Hauptgebäude

○ mail@piahollenstein.ch

Neue Wege

gegründet 1906
Religion. Sozialismus. Kritik
www.neuewege.ch

Redaktionsleitung
redaktion@neuewege.ch

Geneva Moser
moser@neuewege.ch

Matthias Hui
hui@neuewege.ch

Neue Wege puncto Pressebüro
Optingenstr. 54, CH-3013 Bern
031 311 41 48

Redaktion

Roman Berger, Léa Burger,
Beat Dietschy, Paul Gmündner,
Benjamin Ruch, Kurt Seifert,
Evelyne Zinsstag

theologisch boldern

Public theology. Gesellschaftliche Relevanz von Theologie heute und morgen

Mit Meehyun Chung von der
Yonsei-Universität in Seoul/
Südkorea

- Sonntag, 21. Oktober, 17 Uhr
auf Boldern/Männedorf

○ boldern.ch

Matinée theologiekurse.ch

Willkommen in der Schweiz

Nachdenken über eine andere
Migrationspolitik

Film von Sabine Gisiger

Podium mit: Stefan Manser-Egli,
Think-Tank foraus und Mit-
autor von *Neuland – Schweizer
Migrationspolitik im 21. Jahr-
hundert*; Verena Mühlethaler,
Pfarrerin Offene Kirche St. Jakob,
Solinetz Zürich, [migrations-
charta.ch](http://migrations-
charta.ch)

Apéro riche

- Sonntag, 28. Oktober, 10.30 Uhr,
Kino Houdini, Badenerstrasse
173, Zürich

○ theologiekurse.ch

150 Jahre Leonhard Ragaz

Leonhard Ragaz. Sein Leben

17–18 Uhr: Vortrag von Verena
Keller mit Diskussion

18–19 Uhr: Apéro im Schlössli
Tamins (Aussergasse 17),
Besichtigung der Räumlich-
keiten, in denen die Familie
Ragaz wohnte

- Freitag, 2. November, 17 Uhr,
Aula des Alten Schulhauses
Tamins/GR (Aligstrasse 1)

○ kirche-tamins.jimdo.com

Wirtschaft ist Care

Wirtschaft ist Care ... und Migration?

Drittes Care-Frühstück mit Inhalt

Hauptrreferentin: Prof. Dr. Maria
Rerrich, Professorin für Soziologie
an der Fakultät für ange-
wandte Sozialwissenschaften
der Hochschule München; Co-
Referentinnen: Bożena Domańska,
ehemalige 24-Stunden-
Betreuerin, Mitbegründerin des
Netzwerks Respekt@vpod, Basel;
Carmen Jud, Theologin mit
Schwerpunkten frauenzentrierte
Entwicklungszusammenarbeit
und interreligiöser Dialog, Luzern

Moderation: Regula Grünenfel-
der und Ina Praetorius

- Samstag, 10. November,
9.30–13 Uhr, Kirchenzentrum
St. Josef, Röntgenstrasse 80,
Zürich

○ wirtschaft-ist-care.org
frauensynode.ch

Gestaltung

Bonbon
Hardstrasse 69, CH-8004 Zürich
www.bonbon.li

Druck
Printoset
Flurstrasse 93, CH-8047 Zürich
www.printoset.ch

Korrektorat
Adrian Riklin, Kurt Seifert

Rechte
Alle Rechte vorbehalten; Der Nach-
druck einzelner Texte ist nur mit
Zustimmung der Redaktion gestattet.

AZB
8048 Zürich
Post CH AG

Adressänderungen an
Neue Wege
Postfach
CH-8048 Zürich
info@neuewege.ch

Israel/ Palästina und der Schatten Gottes

Editorial

2018 jähren sich die Staatsgründung Israels und die Nakba zum siebzigsten Mal. Aus diesem Anlass fragen die *Neuen Wege* Persönlichkeiten aus Israel und Palästina: Welche Rolle spielt die Religion in diesem verfahrenen Konflikt?

Die Journalistin und linke Atheistin Amira Hass beschreibt Religiosität als Benzin der Gewaltmaschine. →s.6 Der Filmemacher Udi Aloni ringt im Gespräch mit Fragen zu seiner jüdischen Identität und der Rückkehr eines verdrängten Gottes, der in Gestalt des Fundamentalismus sein Unwesen treibt. →s.12 Der Theologe Mitri Raheb analysiert die biblisch-kulturelle Ideologie, die die konfrontative US-amerikanische Aussenpolitik in Israel/Palästina antreibt und legitimiert. →s.18 Finden sich in der Religion auch Spuren einer Hoffnung auf Frieden? Udi Aloni setzt auf die Schatten des guten Gottes in dieser Welt. Mitri Raheb arbeitet an einer Theologie, die auf Gerechtigkeit, Menschenrechten und Vielfalt basiert.

Im Laufe ihrer Geschichte hat sich die Zeitschrift *Neue Wege* immer wieder mit Israel und Palästina beschäftigt. Ein Rückblick des langjährigen Redaktors Willy Spieler (auf unserer Webseite: neuewege.ch/israel-im-blickpunkt-der-neuen-wege) aus dem Jahr 2008 fasst zusammen: Die *Neuen Wege* «konnten und können [...] nie nur für eine Seite Partei ergreifen; [sie] suchten und suchen [...] vielmehr das Gespräch mit und zwischen den Friedenskräften auf beiden Seiten.» Diese Ausgabe versucht, diese Tradition fortzuschreiben, Fragen aufzuwerfen und das Gespräch aufs Neue zu eröffnen.

Laura Lots und Matthias Hui